Ich Hans Jacob Schwenniger zu Hoebligen, Bekenne
und thue kundt menigliglichen hiemit, das mir nicht für
und fürnehmen Jacob, Der Jüngere, Schwendorff, Fürstlichs
und Voigt, Herr Zeugmeister Hans Ludwig Hagelloch
Burger zu Schaffhausen, meine Großgünstiger und Gnedige
Herr, also war, und zu vollkommener meiner gütlen benügen,
entrichtet und bezahlt hab, Baurenleisen Einhundert gulden,
gutter genger und gemeiner der Statt Schaffhausen münz
und rechnung, gelangend von einer Reisen, so ich Ehrgedachte
Herren Zeugmeistern, zu handen geben, Das und solle
obgemelt, für mich, meine Erben und nachkommen, Ihre
Herren Zeugmeistern Hans Ludwig Hagellochen, seine
Erben und nachkommen, und wo derselben gebührt und notwendig
und gemelte Einhundert gulden, Innhalten der Meinungen der
Reichswährung, Sechshundert und acht und Zwanzigsten Jahrs,
ganz frey, quitt ledig und los. Zu Urkund, habe ich
gedachter Hans Jacob Schwenniger, Von Erben und
Vettern, Fürstlichen und Adlichen, Frumben Wolgeachten
Herren mir Hof, der Statt, Stadtgerichten der Statt Schaffhausen
und der Zeit Obervogt zu Hoebligen, und obern Egkh,
meine Großgünstigen Herren, Jacob, Hans, für mich, meine
Erben und nachkommen, sein angeborn Secret Insigel,
Doch Ihren Frumben Obervogt, seinen Erben und nach-
kommen in all weg ohne nicht allen Schaden gebunden,
der Erben, Caution Konenbrit, Der Ein
Tausend Gulden [illegible] und Zwanzigsten Jahrs.

A I 1446

Quittung

Graf Jakob Hannibal zu Hohenems, um 100 fl.

Cont.

Herrn Zeugmeister Graf Wolf Dietrich Dagelloch.



1. November 1628.

19.

A I 1446